

<b>Konzept:</b>	<b>Vernetzungen und interdisziplinäre Unterrichtsformen</b>	
<b>Gilt für:</b>	<b>Gesamtschule</b>	
Überarbeitet im November 2025	In Kraft seit August 2018	Gültig bis auf Weiteres

## 1. Grundlagen

Lehrplan 17 für den gymnasialen Bildungsgang im Kanton Bern. Einleitung und Grundlagen, Kap. 8, Profil der Schulen und überfachliche Aufgaben:

«Interdisziplinäre Unterrichtsformen und Vernetzungen: Der fächerverbindende und fachübergreifende Unterricht soll exemplarisch die Unterschiede fachspezifischer Betrachtungsweisen sichtbar machen sowie Wahrnehmung und Reflexion aus unterschiedlicher Perspektive ermöglichen. Die Gymnasien legen in einem Konzept fest, wie sie Vernetzungen zwischen den einzelnen Fachdisziplinen sichern und in exemplarischen Unterrichtseinheiten fächerverbindendes und fachübergreifendes Lernen und Arbeiten ermöglichen»

## 2. Ziele

Das Konzept stellt sicher, dass die Vorgaben des Lehrplans 17 erfüllt werden (siehe oben). Es bildet einerseits die jeweils aktuellen Angebote ab und steckt andererseits die Rahmenbedingungen für die Entwicklung neuer Angebote ab.

## 3. Angebote im Bildungsgang nach Lehrplan 2017

### 3.1 Gesamtschule

NExT steht für «**N**achhaltige **E**ntwicklung **e**xtended» oder «Next Generation». Es handelt sich um einen Wahlpflichtkurs auf Stufe GYM4, in dem aktuelle Themen und Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung aus der Perspektive verschiedener Fachbereiche beleuchtet werden. Inhalte, Fragestellungen und Lösungsstrategien werden aus multiperspektivischer Sicht betrachtet, um der Mehrdimensionalität der nachhaltigen Entwicklung (NE) gerecht zu werden. Umfang: 2 Semesterlektionen / Schuljahr.

Wirtschaft und Recht im Alltag: Das myGymer-Angebot WR im Alltag verknüpft die Kenntnisse aus dem obligatorischen Fach Einführung in Wirtschaft und Recht mit Alltagserfahrungen und -praxis (Fakultativangebot). Umfang: 2 Semesterlektionen / Schuljahr.

### 3.2 Abteilungen

**Abteilung GH** Blockwochen: Vernetzungen und interdisziplinäre Angebote finden exemplarisch in den zwei jährlichen Blockwochen statt. Alle Schüler\*innen belegen jährlich mindestens ein interdisziplinäres Blockwochenangebot (Wahlpflichtangebot).  
Umfang: 32 Einzellektionen / Schuljahr bei 1 interdisziplinärem Angebot, 64 Einzellektionen / Schuljahr bei 2 interdisziplinären Angeboten.

**Abteilung MN** Die Schüler\*innen GYM2 belegen zwei interdisziplinäre Sonderwochen: Die Kritisches Denken-Woche, welche zentrale überfachlichen Kompetenzen in interdisziplinären Projekten zur Anwendung bringt. In der Studienwoche beschäftigen sich die Schüler\*innen intensiv mit kulturellen, strukturellen, politischen, wirtschaftlichen oder planerischen Aspekten unserer Umwelt. Sie werden angeleitet und begleitet von Lehrpersonen unterschiedlicher Disziplinen, welche im Teamteaching arbeiten.

In der MINT<sup>1</sup>-Woche GYM3 bereiten sich die Schüler\*innen inhaltlich und methodisch auf eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten vor. Die Woche weist einen hohen interdisziplinären Anteil auf: Die Untersuchungsgegenstände werden aus unterschiedlichen MINT-Perspektiven betrachtet; zusätzlich werden soziale und politische Aspekte bearbeitet. Die MINT-Woche wird von zwei Lehrpersonen im Teamteaching geleitet.

Die Projekte der Kritisches-Denken-Woche GYM2 sowie die Studienwochen GYM2 und MINT-Wochen GYM3 sind Wahlpflichtangebote.

<sup>1</sup> MINT: Akronym für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik

Im Informatikpraktikum im SF GYM4 werden fachspezifische Inhalte mit Methoden der Informatik verknüpft, indem Modellierungen und Visualisierungen programmiert werden.

*Abteilung WR* In der Kurswoche vor den Februarferien belegen alle Schüler\*innen sämtlicher Stufen Kurse, die sie als Wahlpflichtangebot aus einem Katalog selbst wählen. Es stehen unter anderem interdisziplinäre Kurse zur Auswahl. Umfang: 32 Einzellektionen / Schuljahr.

In der GYM2-Sportwoche vor den Herbstferien wird das Thema Sport mit anderen Schulfächern (wie Wirtschaft, Chemie, Biologie, Physik oder Psychologie) kombiniert. Umfang: 32 Einzellektionen / Schuljahr.

Im Projekt myStartUp (2. Semester GYM2 und GYM3) führen die Schüler\*innen Mini-unternehmungen und wenden zum einen Fachwissen des interdisziplinären Schwerpunktfaches WR und zum anderen Fachwissen aus den Fächern Deutsch (Geschäftsbericht verfassen, Werbetexte verfassen, Auftrittskompetenz etc.), Mathematik (Kalkulationen etc.), Bildnerisches Gestalten (z.B. Stand- und Logodesign, Corporate Identity Manual erstellen) und Informatik (z.B. Website und Onlineshop erstellen) an. Umfang: 1 Jahreslektion / Schuljahr.

Das Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht wird ab GYM1 integrativ geführt. Die Wirtschaftslehrpersonen sind im Fachunterricht stets darum bemüht, Zusammenhänge und Beziehungen zwischen den Fachinhalten der Teilfächer BWL, VWL, Recht und FRW herzustellen und aufzuzeigen.

#### **4. Vernetzungspartnerschaften**

Die Lehrkräfte der drei Abteilungen prüfen individuell mögliche Vernetzungspartnerschaften. Vernetzungspartnerschaften sind möglich

- a. als thematische Absprachen zwischen zwei oder mehreren Fächern: gemeinsames Thema während eines definierten Zeitraums,
- b. als Zusammenlegung eines Teils der Fächerlektionen zu einem interdisziplinären Gefäss während eines Semesters,
- c. als Teamteaching-Sequenzen,
- d. als Kombination von a bis c.

Vernetzungspartnerschaften werden der Abteilungsleitung jeweils mit den Stundenplanwünschen für das kommende Semester gemeldet, wenn sie im Stundenplan berücksichtigt werden sollen.

#### **5. Aktualisierung und Schlussbestimmungen**

Das vorliegende Konzept basiert auf demjenigen vom 15. Juli 2018 und wurde von der Gesamtkonferenz am 29. Juni 2021 gutgeheissen. Es wird von der Schulleitung jährlich aktualisiert. Es tritt per 1. August 2021 in Kraft und wurde im Schuljahr 2022/2023 evaluiert.

---

Gezeichnet: Schulleitung  
André Lorenzetti

---

Verteiler: alle Lehrkräfte  
Führungs- und Organisationshandbuch

---